



## Online-Seminare im Programm Respekt Coaches // Juli – August 2020

### **(Umgang mit) Verschwörungserzählungen: Chemtrails. Corona. Chipimpfung. Alles Böse kommt von oben!?**

Spätestens seit den „Hygiene-Demos“ als Reaktion auf die grassierende Corona-Pandemie sind Verschwörungserzählungen in aller Munde. Prominente Vertreter\*innen wie Atila Hildmann oder Xavier Naidoo gelten heute als Gallionsfiguren jener Menschen, die fest davon überzeugt sind, dass geheime Mächte die Welt zu „unser aller Leid“ lenken. Auf der Suche nach den ersten Verschwörungsmysen muss man aber wesentlich weiter in die Vergangenheit blicken. Man könnte gar sagen, dass Verschwörungstheorien schon mindestens seit Beginn historischer Dokumentation existieren. Warum ist das so? Was ist das eigentlich, eine „Verschwörungstheorie“? Welchen Reiz üben Verschwörungsmysen aus? Warum sind sie gerade in Zeiten der Pandemie so omnipräsent? Und warum sind am Ende doch meist „die Juden“ die Strippenzieher? Im Seminar sollen zunächst diese grundlegenden Fragen erörtert und diskutiert werden. Im Anschluss daran wird interaktiv über die Frage nachgedacht, ob und wenn ja, wie man denn mit (jungen) Menschen umgehen kann, die in der Schule, im Jugendclub oder in Gruppenchats Verschwörungsnarrative verbreiten.

**Termine:** 29.07.2020 von 10:00 – 12:00 Uhr

**Referent:** Niklas Vögeding // Cultures Interactive

### **Extreme Rechte und Corona**

Die Corona-Pandemie und damit einhergehende Beschränkungen sind für extreme Rechte ein gefundenes Fressen, um menschenverachtende, diskriminierende Positionen stark zu machen und rassistische, antisemitische Verschwörungserzählungen und Untergangsszenarien zu verbreiten.

Wir schauen uns beispielhaft extrem rechte Mobilmachungen und Deutungsangebote rund um Corona an und dröseln auseinander, wer von der Verbreitung solcher Inhalte profitiert. Denn zum einen sind Verschwörungserzählungen – besonders in Krisenzeiten – attraktiv, weil sie einfache Antworten auf sehr komplexe Fragen bieten. Zum anderen machen sich extrem rechte Akteur\*innen all das zunutze, um ihre Interessen durchzusetzen. Abschließend üben wir mit kleinen Fallbeispielen, wie man im Alltag mit unklaren, abwertenden Argumenten umgehen kann.

**Termin:** 03.08.2020 von 10:00 – 12:00 Uhr

**Referent\*innen:** Pirkko Bell und Hanna Krügener // Kribi – Kollektiv für politische Bildung (AdB)



REDEN BRINGT RESPEKT.





### Geschlechterreflektierte Radikalisierungsprävention

Genderaspekte spielen eine bedeutende Rolle bei der Hinwendung zu religiös begründeten Extremismus. Für Mädchen und Jungen werden Szenen des religiös begründeten Extremismus u.a. interessant, weil sie (vermeintlich) dort bestimmte Rollen von Männlichkeit oder Weiblichkeit ausleben können. Entsprechend werden sie von Extremist\*innen geschlechtsspezifisch angesprochen. In dem Online-Seminar werden spezifische Aspekte im religiös begründeten Extremismus, auch im Vergleich zum Rechtsextremismus, erläutert und Empfehlungen und Ideen für Präventions- und Distanzierungsangebote ausgetauscht, die genderreflektiert oder auch geschlechtsspezifisch sind.

**Termin:** 12.08.2020 von 10:00 – 12:00 Uhr

**Referentin:** Silke Baer // Cultures Interactive

### Digitale Jugendbeteiligung

Beteiligung von Jugendlichen bedeutet - mit Fokus auf ihre Lebenswelten - Selbstbestimmung und Teilhabe zu fördern und ist entscheidend für ein demokratisches Miteinander aller Generationen. Digitale Medien prägen unser kommunikatives Verhalten und ermöglichen neue Formen der Partizipation und Interaktion. Eine Verknüpfung beider ist notwendig und sinnvoll, um Jugendliche in ihrem gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Handeln zu stärken. Wir möchten im Seminar verschiedene Möglichkeiten und Werkzeuge für die digitale Beteiligung in der Jugendarbeit aufzeigen und mit Ihnen dazu ins Gespräch kommen. Sie erhalten einen Überblick über Methoden und Formate aktivierender Jugendbeteiligungsarbeit mithilfe digitaler Medien.

**Termine:** 17.08.20 von 10:00 – 12:00 Uhr

**Referent:** Julian Kulasza // Medienkompetenzzentrum Pankow - WeTeK Berlin



REDEN BRINGT RESPEKT.





### Anregungen zur Umsetzung digitaler Kurse

Online arbeiten mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen – in Zeiten von Corona müssen Pädagoginnen und Pädagogen ihre bisherigen Konzepte überdenken und methodische Herangehensweisen an digitale Formate anpassen. Wie kann eine jugendgerechte Ansprache weiterhin gelingen? Welche Veränderungen und Herausforderungen sind festzustellen? Im Online-Seminar beschäftigen wir uns mit verschiedenen digitalen Tools. Zusätzlich zu einem interaktiven Austausch erhalten Teilnehmende einen Einblick in das Praxisbeispiel „Digitale Stadtrallye zu Europa“ der VHS Castrop-Rauxel. Teil dieses Projekts waren Videobotschaften mit Quizfragen und Aufgaben zum Erkunden des Stadtraums.

**Termine:** 20.08.2020 von 10:00 – 12:30 Uhr

**Referentinnen:** Adriane Schmeil und Melanie Heine // Deutscher Volkshochschul-Verband

### Jugendliche digital begleiten

Im Zuge der Digitalisierung findet der Alltag von Jugendlichen immer mehr in hybriden Räumen statt, in denen sich digitale und analoge Erfahrungen miteinander vermischen. So spielen digitale Medien gerade während der Jugendphase in den Zusammenhängen von Aneignung, Sozialisation und Identitätsarbeit eine immer wichtigere Rolle. Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage, wie wir den Jugendlichen auch in ihren digitalen Welten zur Seite stehen können und dort für sie ansprechbar sind. Das Seminar setzt sich dabei nicht nur mit methodischen und technischen Aspekten auseinander, sondern thematisiert auch das Selbstverständnis als (Medien)Pädagog\*innen und lädt ein, bestehende und neue Herausforderungen zu reflektieren.

**Termine:** 24.08.2020 von 10:00 – 13:00 Uhr

**Veranstalter:** BITS 21 im fjs e. V.



REDEN BRINGT RESPEKT.

